



GEMEINDEBRIEF



der ev.-luth. Kirchgemeinden in Otterwisch, Stockheim und Großbuch,
Großbardau, Kleinbardau und Bernbruch

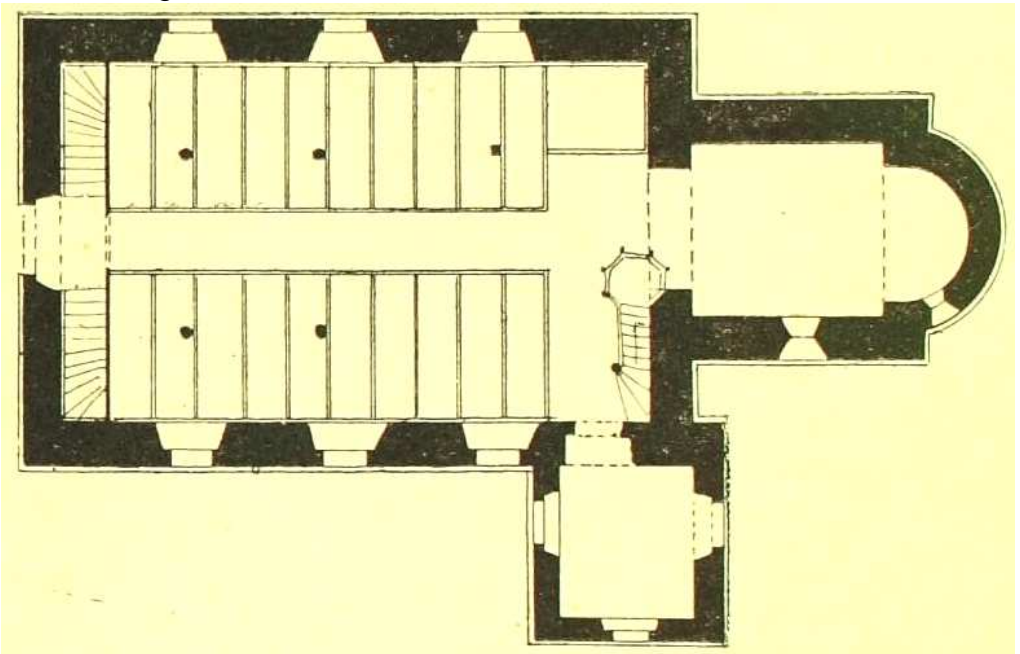
Juni, Juli, August 2014



Liebe Gemeinde,

unser Titelbild (Foto: Karlheinz Herfurth) lädt Sie ganz herzlich für Sonnabend, den 5. Juli 2014, zur „Nacht der offenen Dorfkirchen“ nach Bernbruch ein. Die Kirche wird von 18 Uhr an geöffnet sein, und die Junge Gemeinde Großbardau steht bereit, den Abend musikalisch zu gestalten.

Was aber gibt es in der Bernbrucher Kirche zu sehen? Besondere Kunstschatze beherbergt sie nicht. Was sie uns wertvoll macht, hat Cornelius Gurlitt bereits vor über 100 Jahren gerühmt: „Der Grundriss zeigt noch die rein romanische Anlage des 12. oder 13. Jahrhunderts.“ (C. Gurlitt, Beschreibende Darstellung der älteren Bau- und Kunstdenkmäler des Königreichs Sachsen, 19. Heft, Dresden 1897, Seite 16). In größeren Orten hat man immer mal wieder die Kirche umgebaut. Die Bernbrucher aber haben sie nur an der Westseite erweitert und im Süden eine Sakristei hinzugefügt, ohne jedoch das ursprüngliche Baukonzept zu zerstören – die Abfolge eines großen rechteckigen Kirchenraumes im Westen, eines quadratischen Kirchturms in der Mitte und einer recht kleinen runden Nische im Osten. Die Abbildung zeigt im Grundriss, was C. Gurlitt seinerzeit vorgefunden hat:



Es heißt, in dieser Form wären alle Dorfkirchen unserer Heimat zur Zeit der deutschen Ostkolonisation gebaut worden, wenn der Ort damals keinen eigenen Pfarrer hatte. Hätte man nicht auch etwas abwechslungsreicher bauen können? Sicher. Aber wollte man es denn auch? Wollte man nicht vielleicht ein gewisses Heimatgefühl der Gottesdienstbesucher unterstützen, das sie dann in den Kirchen anderer Orte auch empfinden konnten? Dass ein Bernbrucher etwa beim Betreten der Großbucher oder der Otterwischer Kirche sagen konnte: „Ach, das ist ja wie bei uns zuhause!“

Ein solches Heimatgefühl sollten wir auch bei der Gestaltung unserer Gottesdienste berücksichtigen. Der Gottesdienstbesucher möchte mit dem vertraut sein, was wann wo geschieht, und weniger überrascht werden, was sich der Pfarrer oder der Vorbereitungskreis diesmal wieder Besonderes hat einfallen lassen. Unsere evangelische Kirche ist gerade dabei, das einzusehen (lesenswert: DER SONNTAG, Nr. 6/2014, Seite 1). Galt vor Jahrzehnten der „Gottesdienst einmal anders“ als der Weisheit letzter Schluss, so wird heute wieder mehr und mehr eine vertraute Ordnung des Gottesdienstes geschätzt. Gut, dass sie in unseren Gemeinden weithin erhalten geblieben ist. Haben wir keine Scheu, andere und vor allem auch Kirchenfremde dazu einzuladen und mitzubringen!

Ihr Pfarrer i. R. Dr. Volker Wagner



Zentrale Veranstaltungen

Sa.,	14.06.	14.00 Uhr	Andacht zum Hoffest bei Familie Hahn in Otterwisch
So.,	22.06.	14.00 Uhr	Jubelkonfirmation mit dem Posaunenchor in Großbardau
Di.,	24.06.	18.00 Uhr	Johannisandacht mit dem Chor in Großbuch, anschl. Gemeindefest
Sa.,	05.07.	18.00 Uhr	Nacht der offenen Dorfkirchen in Bernbruch
So.,	13.07.	15.00 Uhr	Aufführung des Kindermusicals „Jona“ in der Großbucher Kirche
Sa.,	19.07.	18.00 Uhr	Sommermusik mit Chor, anschließend Grillen im Pfarrhof Großbardau
So.,	31.08.	10.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst in Otterwisch

Wir gratulieren zur Taufe

Hanna Lotte Jahn aus Kleinbardau
Tosca Elise Timm aus Großbardau



Wir gratulieren zum Gottesdienst zur Eheschließung

Stefan und Nancy Rische, geb. Kik aus Bad Lausick



Wir haben Abschied genommen von

Uwe Karney, 61 Jahre aus Bernbruch
Hertha Knapp, geb. Lange, 89 Jahre aus Großbardau
Horst Jerusel, 87 Jahre aus Otterwisch
Irene Görnitz, geb. Heinker, 90 Jahre aus Stockheim
Marianne Ramtke, geb. Schulz, 91 Jahre aus Otterwisch



Offene Kirche

Jeden Mittwoch ist die Kirche in Otterwisch
von 19.00 bis 19.30 Uhr geöffnet.

Dort haben Sie die Möglichkeit
zur Stille, zur Andacht und zum Gebet.

Herzlich willkommen!

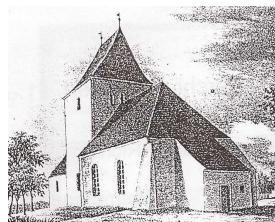


Johannisandacht in Großbuch

Die Großbucher Kirchgemeinde lädt auch in
diesem Jahr wieder herzlich zur Johannisandacht
am Dienstag, **24. Juni, 18.00 Uhr in
die Großbucher Johanniskirche** ein.

Der Chor unserer Kirchgemeinden wird uns
dabei musikalisch begleiten und im Anschluss wird es auch wieder
ein Gemeindefest geben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ihre Kirchgemeinde Großbuch

Information!

Keine neue Kirchensteuer

Kirchgemeinden und Landeskirchenamt erhalten verstärkt Anfragen von Gemeindegliedern zur Kirchensteuer. Grund sind die Veröffentlichungen von Banken, Kreditinstituten oder Versicherungen, die ab dem 1. Januar 2015 Kirchensteuer auf Kapitalerträge automatisch einbehalten.

Es betrifft die Steuer, die für Kapitalerträge (also zum Beispiel Zinsen vom Kapitalvermögen) anfällt. Dabei greifen aber noch immer die Freibetragsregelungen. Solange die Erträge aus Ihrem Kapital unter 801 € für Alleinstehende bzw. 1602 € für Ehegatten bleiben, müssen Sie dafür weder Steuer noch Kirchensteuer zahlen. Wer darüber liegt, zahlt die staatliche Kapitalertragssteuer von 25 %. Auf diese sind die bekannten 9 % Kirchensteuer zu entrichten. Zu viel einbehaltene Steuern bekommen sie über die Einkommenssteuererklärung zurück.

Ein neues vereinfachtes Verfahren

Banken führen, sobald Kapitalertragssteuer notwendig wird, diese direkt an die Finanzämter ab. Bislang müssen Sie den Einzug der Kirchensteuer individuell bei der Bank beantragen oder bei der Einkommenssteuererklärung geltend machen.

NEU ist: Ab 2015 kümmern sich die Banken automatisch um den Abzug, vorausgesetzt Sie widersprechen diesem Verfahren nicht. Die Bank bekommt (in verschlüsselter Form) mitgeteilt, dass Sie der ev. Kirche angehören. So kann die Kirchensteuer für die Landeskirche automatisiert an die Finanzverwaltung weiter geleitet werden.

Wofür die Landeskirchen die Einnahmen benötigen, können Sie einsehen unter: www.kirchenfinanzen.de (EKD-Seite)

Andacht zum Hoffest

Das traditionelle Hoffest des Landwirtschaftsbetriebes Christian Hahn in Otterwisch findet in diesem Jahr am 14. und 15. Juni statt. Zur Eröffnung am **Samstag, 14. Juni um 14.00 Uhr** mit den Lauterbacher Musikanten wird es eine Andacht geben und dazu sind alle Besucher recht herzlich eingeladen.

Landeskirchentag und Chorfest in Leipzig

Vor 475 Jahren setzte sich in Sachsen die Reformation durch. Verbunden damit waren Veränderungen im kirchlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Bereich, die auch das Heute prägen.

Mit einem Eröffnungsgottesdienst geht es am Freitagabend los. Der Sonnabend steht ganz im Zeichen der thematischen Arbeit. Begegnungen mit Leipzigerinnen und Leipzigern folgen – und der gleichzeitige Start zum bundesweiten Chorfest lässt breiten Raum für die Musik.

Die Teilnehmenden der Landeskirchentage und des Chorfestes feiern am Sonntag, 29. Juni um 12.00 Uhr gemeinsam einen großen Abschlussgottesdienst. (Einlass ab 10.00 Uhr, Vorprogramm ab 11.00 Uhr) in der Red-Bull-Arena (ehemaliges Zentralstadion).

Der Thomanerchor, Dr. Margot Käßmann und unser Landesbischof Jochen Bohl gehören zu den Mitwirkenden im Gottesdienst. Alle, die Interesse haben mitzufahren, bitten wir, sich im Pfarramt zu melden, um Mitfahrgelegenheiten zu organisieren.



Nacht der offenen Dorfkirchen im Kirchenbezirk

Samstag 05. Juli ab 18.00 Uhr

Bernbruch - spannende Geschichte umrahmt mit junger Musik

Die Kirche im Zauber ihrer Geschichte vereint mit moderner Musik
der Jungen Gemeinde

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Erleben, Lauschen und
anschließendem Imbiss

Kirchenputzaktion Bernbruch

Auch die Bernbrucher Kirche wollen wir auf die Nacht der offenen Dorfkirchen vorbereiten. Deshalb starten wir am **Donnerstag, 03.07. ab 17.00 Uhr** wieder eine Kirchenputzaktion. Bitte bringen Sie wenn möglich Eimer, Lappen, Besen und Schaufel mit, wir hoffen auf viele fleißige Helfer

Michaela Engelmann, Kirchenvorstand Großbardau



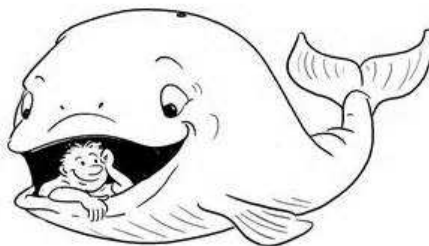
Herzlichen Dank den vielen Helfern, die sich trotz des kurzfristigen Termins an der diesjährigen **KIRCHENREINIGUNGSAKTION** in Großbardau beteiligt haben.

So ist es wieder einladend, die Gottesdienste und andere Veranstaltungen in unserer Kirche zu besuchen.

Der Kirchenvorstand Großbardau

Aufführung des Kindermusicals „Jona“ in Großbuch

Kinder aus unseren Kirchgemeinden und Kinder aus Bad Lausick haben mit Kantor Andreas Kühn das Kindermusical „Jona“ einstudiert und wollen es nun auch aufführen. Dazu erwarten wir Sie am **Sonntag, 13. Juli um 15.00 Uhr in der Großbucher Kirche** ganz herzlich.



Gottesdienst im Kloster Nimbschen

Für Sonntag 6. Juli 2014, wird zu einem Open Air Gottesdienst in das ehemalige Kloster Nimbschen eingeladen. Dort wollen wir um 11 Uhr in der Ruine einen Freiluftfamiliengottesdienst miteinander feiern. Viele haben ihn mit vorbereitet. Der Gottesdienst wird musikalisch von den Bläsern der Jungen Gemeinde Grimma und den Mitarbeitern verschiedener Kirchgemeinden unserer Region gestaltet. Die Parkplätze des Hotels „Kloster Nimbschen“ können nach Absprache mit dem Hotelbetreiber genutzt werden. Oder Sie wandern, nutzen die Seilfähre in Höfgen oder reisen mit dem Fahrrad an.

Bitte bringen Sie für diesen Gottesdienst Decken, Stühle, Sitzkissen oder ähnliches mit, wir lagern uns im Freien. Im Anschluss daran wird im Kloster eine Suppe zum Preis von 3,90 € angeboten. Sollte es stark regnen, dann findet der Gottesdienst in der Frauenkirche Grimma statt.

gez. Torsten Merkel, Pfr. in Grimma

Kirchenmusik



Posaunenchor mittwochs,
19.00 Uhr in Großbardau

Chor montags, 19.30 Uhr
in Großbardau



Kreise und Gruppen

Gesprächskreis
im Pfarrhaus Großbardau
Kontakt: Fam. Steffen Donner
Freitag, 19.30 Uhr: 13.06.,
04.07., August Sommerpause

Frauenkreis Großbuch
Donnerstag, 16.00 Uhr: 12.06.,
Dienstag, 16.00 Uhr: 08.07.
Volksliedersingen,
August Sommerpause

Suchtgefährdetendienst
jeweils 19.30 Uhr, Kontakttele-
fon s. Rückseite, jeden ersten,
dritten (und fünften) Freitag im
Monat in Großbardau, jeden
zweiten und vierten in Grimma

Jüngerer Frauenkreis
Donnerstag, 19.30 Uhr: 20.06.,
24.07. und im August Sommer-
pause

Seniorenkreis Großbardau
Dienstag, 14.00 Uhr: 10.06.
und **08.07.** Volksliedersingen,
August Sommerpause

Frauenkreis Otterwisch
Mittwoch, 14.00 Uhr: 11.06.,
und 09.07. Volksliedersingen,
August Sommerpause



Kinder und Jugendliche: Achtung neue Zeiten!

Kinderstunde Großbardau

im Kindergarten (ab 4 Jahre)
26.05., 23.06. und 07.07.

Montag 8.30 – 9.00 Uhr

Kinderstunde Otterwisch

im Kindergarten (ab 4 Jahre)
28.05., 11.06., 25.06. u. 09.07.

Mittwoch 14.30 – 15.00 Uhr

Christenlehre Großbardau

Samstag, 1.- 6. Klasse,
ab 09.30 – 11.30 Uhr
07.06. und 05.07.

Junge Gemeinde

Großbardau
Sonabend, 16.30 Uhr
im Pfarrhaus Großbardau

Christenlehre Großbuch

1.- 6. Klasse

Dienstag 16.30 Uhr

Evangelische Jugendarbeit im Leipziger Land

Jugendgottesdienst Bad Lausick **26.09., 19.00 Uhr**

Jugendnacht in Leipzig, Lutherkirche **27.06., 19.00 Uhr**

Volleyball-open-air in Grimma

14. Juni, 14.00 Uhr



Rüstzeiten:

Kindercamp in Höfgen

18. - 24.07.14, 9-11 Jahre

AM: Christian Rebs

Kindercamp in Höfgen

26.07. - 01.08.14, 11-13 Jahre

AM: Christian Rebs

TEENIE – CAMP Großzerlang

10. - 16.08.14, 13 Jahre

AM: Gerd Pettrich

Konfirmandenrüstzeit

19.-24. Oktober

in Wohlbach

AM: Christian Rebs

Der Konfirmandenunterricht

für die 7. Klasse mit Pfarrer Dr. Christoph Gramzow
findet am Samstag, 14.06. in Belgershain und 12.07.
in Otterwisch jeweils von 09.00-12.00 Uhr im Pfarrhaus
statt.

Die 8. Klasse trifft sich nach Absprache im Pfarrhaus
Otterwisch.



Sie erreichen in den Gemeinden:

Pfarrer Erler, Bad Lausick Tel. : 034345 54496

Frau Rudolph, Pfarramt Otterwisch Tel. : 034345 22008

kg.otterwisch@evlks.de Fax: 034345 52648

Pfarramts- und Friedhofsverwaltung Otterwisch und Großbuch,
Winterberg 2, 04668 Otterwisch,

dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Frau Rust, Friedhofsmitarbeiterin und Kirchnerin

in Großbardau und Otterwisch _____ 03437 761158

Alte Schulstraße 12, 04668 Großbardau 0170 9648205

dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Herr Kühn, Chorleiter _____ 034345 52122

Burgstraße 8, 04651 Bad Lausick

Frau Schulz, Posaunenchor _____ 034381 42357

Kirchstraße 13, 04680 Collmen

Frau Engelmann, Posaunenchor _____ 034384 72251

Eichberggasse 6A, 04668 Großbothen, *ro-th.engelmann@freenet.de*

Herr Dr. Schmidt, Kantor _____ 034345 52447

Hauptstraße 33, 04668 Otterwisch

Kontakttelefon Suchtgefährdetendienst _____ 034382 41340

Herr Friedrich u. Herr Thalmann 034293 30499

Mitfahrgelegenheit: *in Otterwisch:* Pfarramt 034345 22008

in Großbuch: Frau Bernert 22868

in Stockheim: Frau Hagemann 91863

in Großbardau: Pfarrhaus 03437 761158

in Kleinbardau: Frau Hierse 03437 761109

Achtung Einführung SEPA - Standard

Begünstigter Ev.-Luth. Kirchengemeinde.....

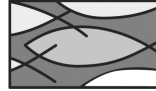
Kontoinhaber: Kassenverwaltung Grimma
Bank für Diakonie und Kirche

BIC GENODED1DKD

IBAN DE17 3506 0190 1670 4090 54

Redaktionsschluss für dieses Blatt war der 03.05.2014, Beiträge für
das nächste Blatt werden bis zum 03.08.2014 angenommen.

Kirchenvorstandswahlen 2014



KIRCHE SIND WIR

Liebe Gemeindeglieder!

In diesem Jahr werden in allen Kirchengemeinden unserer Landeskirche die Kirchenvorstände durch Wahl und Berufung neu gebildet.

In der Kirchengemeinde Otterwisch/ Stockheim sind von den Wahlberechtigten am 21.09.2014 vier Kirchenvorsteher(innen) zu wählen, in Großbuch vier und in Großbardau/ Kleinbardau/ Bernbruch am 14.09.2014 vier.

Die Wahlen finden im Anschluss an die Erntedankgottesdienste statt.

Am Wahltag verhinderte Kirchengemeindeglieder können ihr Wahlrecht im Wege der Briefwahl ausüben. In diesen Fällen ist bis zum 09.09. bzw. 16.09.2014 mündlich oder schriftlich beim Pfarramt ein Wahlschein zu beantragen.

Alle wahlberechtigten Kirchengemeindeglieder sind eingeladen, sich an der Wahl zu beteiligen. Es geht um das Wohl unserer Kirchengemeinde, unserer Kirche.

Wer ist wahlberechtigt?

Alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Kirchengemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, die kirchlichen Berechtigungen besitzen, die finanziellen Lasten der Landeskirche und unserer Kirchengemeinde/unseres Kirchspiels mittragen, so weit sie hierzu verpflichtet sind, und deren Wahlberechtigung in der Wählerliste verzeichnet ist.

Die Wählerlisten werden vom 16.06. bis 30.06.2014 im Pfarramt Otterwisch bzw. Pfarrhaus Großbardau ausgelegt (bitte telefonische Anmeldung). Auch nach dem Ablauf der Auslegungsfrist kann bis zum 07.09.2014 Einsicht in die Wählerliste genommen werden. Einsprüche gegen die Vollständigkeit und Richtigkeit der Wählerliste können nur geprüft werden, wenn sie schriftlich und unter Angabe der Gründe bis zum 17.08.2014 an den Kirchenvorstand gerichtet werden.

Wir bitten alle wahlberechtigten Gemeindeglieder um die Einreichung von Wahlvorschlägen.

Wer kann als Kirchenvorsteher/Kirchenvorsteherin vorgeschlagen werden?

Vorgeschlagen werden können wahlberechtigte Kirchengemeindeglieder, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und das 68. Lebensjahr nicht überschritten haben.

Es sollen aktive Kirchgemeindeglieder sein, die die Heilige Schrift als für ihr Leben verbindlich bejahen, Jesus Christus als ihren Herrn bekennen und in ihrer Lebensführung bemüht sind, anderen ein Vorbild zu sein. Von ihnen wird die Bereitschaft erwartet, ihre Kräfte und Fähigkeiten in den Dienst der Leitung und Förderung unserer Kirchgemeinde zu stellen.

Die Wahlvorschläge müssen von mindestens fünf Wahlberechtigten unserer Kirchgemeinde mit vollständiger Namens- und Wohnungsangabe unterschrieben sein und bis zum 03.08.2014 im Pfarramt eingereicht werden. Die Vorgeschlagenen sind im Wahlvorschlag mit Familien- und Vornamen, Geburtstag, Beruf und Anschrift zu bezeichnen.

Die Kandidaten für das Amt als Kirchenvorsteher(in) werden ab 10.08.2014 in unseren Gottesdiensten und Aushängekästen an den Kirchen bekannt gegeben.

Einsprüche gegen das bei der Zusammenstellung der Kandidaten geübte Verfahren oder gegen einzelne Kandidaten können nur geprüft werden, wenn sie bis zum 17.08.2014 schriftlich und unter Angabe der Gründe beim Kirchenvorstand eingelegt werden.

Der Termin zur Vorstellung der Kandidaten wird noch bekannt gegeben.

Die Kirchenvorsteherwahl erfolgt geheim unter Verwendung einheitlich hergestellter Stimmzettel, auf denen in alphabetischer Reihenfolge die Kandidaten aufgeführt sind. Jeder Wähler kreuzt auf dem Stimmzettel die Kandidaten seiner Wahl an höchstens 4 Namen. Ungültig sind Stimmen, wenn der Stimmzettel

- 1) nicht vom Kirchenvorstand hergestellt wurde oder im Bereich nicht gültig ist
- 2) den Willen des wählenden Gemeindeglieds nicht zweifelsfrei erkennen lässt,
- 3) einen Zusatz oder Vorbehalt enthält,
- 4) mehr Kennzeichnungen als zu Wählende enthält,
- 5) keine Kennzeichnung enthält.

Kirchgemeindeglieder, die von der Briefwahl Gebrauch machen, müssen ihren Wahlbrief bis zum Beginn des Wahlvorganges dem Kirchenvorstand zuleiten oder dafür sorgen, dass er während des Wahlvorganges dem Vorsitzenden des Kirchenvorstandes/des Wahlausschusses/des Wahlvorstandes übergeben wird. Später eingegangene Wahlbriefe sind ungültig und können deshalb bei der Erstellung des Wahlergebnisses nicht berücksichtigt werden.